



Ihr Lieben Geschwister im Gemeinschaftsbezirk Albstadt! Hier im Guckloch die neuesten Infos:

Freizeiten

In der Sommerzeit gab es vier Freizeiten für unseren Bezirk. Hier vier kurze Berichte:

Einkehrfreizeit im Gethsemanekloster

Die Einkehr im Kloster in diesem Jahr liegt jetzt schon paar Wochen zurück. Diese Zeit war für mich wieder sehr beglückend und heilsam. Ich durfte in die Stille und das Schweigen eintauchen und war gespannt, was mir der Gegenwärtige zeigen oder sagen will.

An diesem zum Gebet und Innehalten einladendem Ort kann ich mich loslassen von Unruhe und Getriebe meines Alltags und Abstand gewinnen, um ganz nahe vor meinem Herrn sein - dem Ewigen näher als dem Vergänglichen sein. All das, was mit einem die Stille macht, kann man kaum mit Worten beschreiben. Es ist nicht so als ob Stille eine Leere wäre, in der man sich langweilt und innerlich zerstreut ist.

Die Stille fühlt sich eher wie ein Raum an, in dem einem der Blick in das eigene Innere gelingen kann, ja sogar in die eigene Abgründe des Herzens.

Und es kommt vor, dass man sich davor ängstigt.

Wie heilsam wird es dann, wenn man feststellt: nicht nur du blickst dich selbstrichtend an, sondern auch der Große Erbarmer blickt dich liebevoll an. In diesem Blick des Heilands darf ich Vergebung und Selbstannahme erfahren!

Und weil Gott mich anschaut, darf ich sein und mich selbst immer mehr erkennen, wie Er mich schon lange kennt.

In der Stille wird man viel zugänglicher für das verborgene Wirken Gottes in unserem Herzen. Das meditierende Bibelwort erreicht einen intensiver, es erweckt Freude, Geborgenheit und Anbetung.

Ich bin Gott zu tiefst dankbar für meine liebe Klosterbrüder, die Hüter dieses Ortes. Durch ihre Gebete und ihre Arbeit erhalten sie hier einen geschützten Raum, wo viele Gäste sich selbst und Gott begegnen können. Wo man von dem Unbegreiflichen ergriffen werden kann.

Eduard Dusdal

Mädlefreizeit in Tieringen

Eine ereignisreiche, anstrengende, spaßige und vor allem wertvolle Woche liegt hinter uns! Unter dem Motto "Wetten, dass ...?" fand die Mädchenfreizeit dieses Jahr in Tieringen mit 36 tollen Mädchen und

10 motivierten Mitarbeiterinnen statt. Dabei haben wir so einiges erlebt: Die Mädchen durften "Diebe" entlarven, ihrer Kreativität bei Workshops freien Lauf lassen, mit der Missionarin Ramona Rudolph das fremde Land Ecuador kennenlernen, Tieringens Straßen und Wiesen unsicher machen, sich sportlich auspowern, die Mitarbeiterinnen mit ihren Talenten herausfordern und getreu dem Motto erfahren, wie Gott ist und was das für sie und ihr Leben bedeutet.

Trotz manch weniger schönen Dinge wie kurze Krankheitsausfälle oder organisatorischen Schwierigkeiten, konnten wir Gottes Segen die ganze Freizeit hindurch deutlich spüren. Sei es durch die gute Gemeinschaft, das schöne Wetter, die wertvollen Gespräche, die neu entstandenen Freundschaften, die Bewahrung bei allen Aktionen und die Unterstützung von vielen Menschen. Wir haben also viele Gründe, DANKE zu sagen!

Thalitha Kissling

Bubazeltlager Geyerbad

Das Zeltlager 2017 war eine gesegnete Zeit. Das Thema war „Daniel und seine Erlebnisse in Babylon“.

Dieses Jahr war alles ein bisschen anders.

Bisher wurden die Bibelarbeiten immer von einem Hauptamtlichen gehalten. Doch leider ist Marco Görtler ausgefallen. Die Gesamtleitung haben Ralf Merz, Horst Hölle und Markus Schöller übernommen. Die Bibelarbeiten haben fünf Mitarbeiter aufgeteilt. Gott hat jeden Einzelnen als sein Werkzeug benutzt.

Auch in der Küche gab es ein ganz neues Team. Die vier jungen Damen

setzten sich voller Hingabe für ihre Aufgabe ein. Sie waren eine eingeschworene Gemeinschaft und die Mahlzeiten, die sie in der Feldküche zauberten, waren sehr lecker. Des Weiteren hat das Küchenteam den Klowagen gereinigt und bei Verletzungen erste Hilfe geleistet. Ich kann nur meinen Respekt und meinen Dank aussprechen.

Jeden Morgen gab der Tagesleiter einen geistlichen Impuls und nach dem Frühstück war Bibelarbeit. Im Anschluss gingen alle in ihre Zeltgruppe und vertieften das Gehörte.

Nachmittags gab es jeden Tag Aktivitäten, wie z.B. Outdoorspiele, Missionarsbesuch, Lagerolympiade, 2-Tageswanderung, Schwimmbadbesuch, Workshops. Alles organisiert von einem Mitarbeiterteam, das sich aus erfahrenen und neuen Mitarbeitern zusammensetzte. Manche Mitarbeiter waren für vertrauensvolle Gespräche da, andere für kleine Ringkämpfe auf dem Platz.

Ich finde das Zeltlager ist eine unheimlich wichtige Zeit für Teilnehmer und Leiter. Man lernt sich in den 10 Tagen intensiv kennen und schätzen. Durch die vielen Bibelarbeiten und biblischen Impulse wird ein Same in die Herzen gelegt, der hoffentlich wächst.

In den Gebetsgemeinschaften und den vielen Gesprächen merkten wir, wie sich die Teilnehmer Gott zuwandten. Auf dem Zeltlager war ein kleiner Hauch von Gottes Reich erfahrbar.

Wir danken den vielen helfenden Hände im Hintergrund. Ohne sie würde das Lager nicht so reibungslos laufen.

Andreas Berger

Island-Freizeit mit der LM

„Willst Du dieses Jahr als geistlicher Leiter die Islandfreizeit der Liebenzeller Mission durchführen?“ Mit dieser Frage am Anfang des Jahres begann mein „Abenteuer Island“. Am 4. August trafen sich 23 Freizeitteilnehmer in Frankfurt auf dem Flughafen. Obwohl wir völlig unterschiedlich waren, (altersmäßig, geistliche Hintergründe) waren wir sofort eine gute Gruppe. Das Land aus Feuer und Eis bot eine atemberaubende Kulisse. Gletscher, Vulkane, Wasserfälle, heiße Quellen, die kochend heißes Wasser aus der Erde sprudeln und auch schießen lassen...

„Feuer und Eis“ war das Thema meiner täglichen Bibelarbeiten. Wir haben Menschen aus der Bibel betrachtet, denen Gott begegnet ist und durch sein Feuer ihr eisiges Leben völlig verändert hat.

Nach einer Woche kamen wir mit vielen neuen Eindrücken nach Hause.

Günther Röhm

Bezirksmissionsfest

Das Bezirksmissionsfest findet am 22. Oktober um 14,00 Uhr in Ebingen in der Festhalle statt. Dieses Jahr kommt Dr. Esther Pflaum und berichtet über ihre Arbeit als Missionsärztin im Niger. Die Einladungsflyer sind in den Gemeinschaften. Bitte machen Sie von den Flyern Gebrauch und laden zum Missionsfest auch andere Menschen ein.

Erntedankfeste

Im Herbst finden wieder in den einzelnen Gemeinschaften die Erntedank-

feste statt. Der Sinn des Erntedankfestes ist, Gott für die materiellen und geistlichen Gaben zu danken. Unsere Gemeinschaftsarbeit wird ausschließlich durch Spenden finanziert. Mit Ihrer Erntedankspende helfen Sie mit, das ganze Spektrum unserer Arbeit im Bezirk aufrecht zu erhalten.

Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre bisherigen treuen Spenden und freuen uns, wenn Sie Ihren Dank mit einem besonderen **Erntedankopfer**, ausdrücken. Falls Sie eine Spendenquittung brauchen, dann können Sie Ihr Erntedankopfer auch auf das unten stehende Förderkonto überweisen.

Der Apostel Paulus schreibt: Jeder soll das geben, wie er's sich im Herzen vorgenommen hat, nicht mit Unwillen oder aus Zwang; denn einen fröhlichen Geber hat Gott lieb. Er erwähnt dabei eine alte Weisheit: „Wer da kärglich sät, der wird auch kärglich ernten; und wer da sät im Segen, der wird auch ernten im Segen.“

Spendenkonto Bezirk Albstadt über SV-Förderstiftung: bei der Ev.

Kreditgenossenschaft Kassel

IBAN: DE85 5206 0410 0000 4199 40

Verwendungszweck: Projekt Nr. 91000

Der BLK

Finanzen

Im laufenden Jahr sind an Kosten bis Ende August insgesamt 99.948,58€ angefallen. Jede Region sollte mit ihren Gemeinschaften ihre Kosten in Höhe von 33.316,19 € decken.

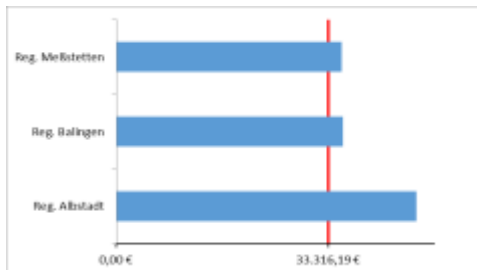
Bis Ende August 2017 gingen folgende Summen ein:

Region Meßstetten 35.380,00 €

Region Albstadt 47.061,64 €

Region Balingen 35.512,74 €

So stellt sich der bisherige Spendenstand graphisch dar.



Beate Scherzinger

Übrigens:

Das Guckloch und die Dienst- und Predigtpläne für den Bezirk und auch andere wichtige Informationen finden Sie auch online unter www.sv-bezirk-albstadt.de/dateien

Wer die eine oder andere Predigt nachhören will, findet sie im download unter: www.sv-albstadt-ebingen.de

Termine im Bezirk

- 24.9. Unglaublich-Gottesdienst Ebingen
- 26.9. Frauenfrühstück in Ebingen mit Fr. Bugalla
- 27.9. Sitzung BLK
- 4.-8.10. Bibeltage mit Dietmar Kamlah in Ebingen
- 21.10. Hope-Gottesdienst Meßstetten
- 22.10. Bezirksmissionsfest in Ebingen Festhalle mit Dr. Esther Pflaum
- 5.11. SV Gemeinschaftskonferenz in Stuttgart
- 14.11. Aktuelles Thema mit Dietmar Kamlah in Truchelfingen
- 15.11. Sitzung BLK
- 28.11. Frauenfrühstück in Ebingen mit Ute Schöller

Seelsorgeangebot

Wir reden und beten gerne mit Ihnen. Wir besuchen Sie und nehmen uns für Sie Zeit und hören Ihnen zu. Sprechen Sie uns in den Gottesdiensten und Bibelstunden an. Sie können gerne auch anrufen oder mailen:

Günther Röhm, 07431/51374 oder guenther.roehm@sv-web.de

Marco Görtler, 07433/382687 oder marco.goertler@sv-web.de

Emanuel Brenneisen 07431-3067371 emanuel.brenneisen@sv-web.de

Bärbel Schmid, 07431/54370 oder schmidbaerbel@gmx.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Gemeinschaftspastor Günther Röhm
Tel: 07431/51374

email: guenther.roehm@sv-web.de

Besuchen Sie auch unsere HP:
www.sv-bezirk-albstadt.de

Konto:

Volksbank Albstadt eG

BIC GENODES1EBI

IBAN: DE02 6539 0120 0031 6020 02

Spendenkonto Bezirk Albstadt über SV- Förderstiftung:

Ev. Kreditgenossenschaft Kassel

BIC: GENODEF1EK1

IBAN: DE85 5206 0410 0000 4199 40

Verwendungszweck Nr. 91000

